

31. Januar 2003

NÖ Elternschule mit neuen Angeboten

Vorträge zu Sucht und Medien

Die NÖ Elternschule hat neue Angebote in ihrem Programm. Die Elternschule unterstützt mit Hilfe von Experten Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder und trägt zum gegenseitigen Verständnis bei. So haben Eltern die Möglichkeit, in vier Modellen ihre Kinder durch die Phasen des Kindseins zu begleiten.

Das Model I richtet sich an werdende Eltern und Eltern von Kindern bis zu drei Jahren. In fünf Abenden werden Schwangerschaft und Geburt sowie die körperliche, geistige und seelische Entwicklung des Kindes beleuchtet. Modell II beschäftigt sich mit Kindern zwischen drei und sechs Jahren. In drei Abenden sind Kinderbetreuung und Schule ein wichtiges Thema. Modell III ist für Eltern von Kindern zwischen sechs und zehn Jahren. Schule, Lernen und Familienleben sind an drei Abenden die Schwerpunkte. Modell IV dauert ebenfalls drei Abende und hat Kinder zwischen zehn und fünfzehn Jahren zum Thema. Informationen gibt es zu Schullaufbahn, Pubertät und Ablösung von der Familie.

Zusätzlich gibt es Vorträge zu den Themen „Mit Kindern Konflikte lösen“, „Familie mit Maß und Ziel“, wo es um den Umgang mit der Sucht geht, „Kinder, Fernsehen & Co“ und „Kids Online – Computerkinder“. Diese Sonderprogramme können beispielsweise im Rahmen von Elternabenden durchgeführt werden. Der örtliche Veranstalter bezahlt 109 Euro, die Kosten für die Referenten übernimmt das Land Niederösterreich.

Die NÖ Elternschule ist eine Initiative der zuständigen Abteilungen des Landes Niederösterreich. Die Kurse können beispielsweise Gemeinden, Elternvereine oder Mütterrunden buchen. Wichtig sind geeignete Veranstaltungsräume, also Gemeindesaal, Pfarrsaal oder ähnliches.

Nähere Informationen: NÖ Familienreferat, Telefon 02742/9005-13282, Mag. Peter Pitzinger.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at